

AUSBILDUNG 2019

## Disability Management


 mit Zertifikat

### Lotsen für das Betriebliche Eingliederungsmanagement

[www.betriebsratsqualifizierung.de](http://www.betriebsratsqualifizierung.de)

### Geschäftsfelder des DGB Bildungswerk BUND

#### Bildungsbereiche

- Betriebsratsqualifizierung
- Bildungsurlaub / Politische Bildung
- Jugendbildung
- Migration
- Weltweite Gewerkschaftsarbeit

### Kontakt

DGB Bildungswerk BUND  
Kompetenzzentrum Gesundheit und Arbeit  
Am Homberg 44-50  
45529 Hattingen

Tel. 02324 / 508-333  
Fax. 02324 / 508-334  
anmeldung@dgb-bildungswerk.de

[www.dgb-bildungswerk.de](http://www.dgb-bildungswerk.de)  
[www.betriebsratsqualifizierung.de](http://www.betriebsratsqualifizierung.de)



### Impressum

DGB Bildungswerk BUND e.V. – Vorsitzende: Elke Hannack – Geschäftsführerin: Claudia Meyer  
Verantwortlich: Cornelia Danigel – Bildnachweis: Titel - Shutterstock, Portraits: C. Kniel

## Eure Ansprechpersonen

### Ansprechperson für das Fachliche



#### Cornelia Danigel

Dipl.-Pädagogin  
Bildungsreferentin

#### Bildungsreferentin

- Gesundheit und Arbeit

[cornelia.danigel@dgb-bildungswerk.de](mailto:cornelia.danigel@dgb-bildungswerk.de)  
Tel. 02324 / 508 - 313  
Fax 02324 / 508 - 430

### Ansprechperson für das Organisatorische



#### Michaela Wolf

#### Seminarsachbearbeitung

- Gesundheit und Arbeit

[michaela.wolf@dgb-bildungswerk.de](mailto:michaela.wolf@dgb-bildungswerk.de)  
Tel. 02324 / 508 - 318  
Fax 02324 / 508 - 430

## Teilnehmerkreis / Freistellung

### Teilnahme für BR, PR, SchwbVertr.

Die Freistellung erfolgt nach den §§ 37, Abs.6 BetrVG, 46, Abs.6 BPersVG, 179 Abs. 4 SGB IX und den entsprechenden §§ der Landespersonalvertretungsgesetze. Für die Kostenerstattung ist es erforderlich, die Teilnehmenden durch einen ordentlichen Beschluss zu entsenden und den Arbeitgeber davon in Kenntnis zu setzen.

### Teilnahme für Betriebsärzt\_innen

Die Fortbildung erfolgt nach § 2 Abs.3 Arbeitssicherheitsgesetz. Die Kosten sind vom Arbeitgeber zu übernehmen.

### Teilnahme für Gleichstellungsbeauftragte

Freistellungsmöglichkeiten nach § 10 Abs. 5 BGlG

### Teilnahme für Führungskräfte und Personalverantwortliche

### Teilnahme für Disability Manager\_innen

### Teilnahme für Suchtberater\_innen sowie Berater\_innen

## Teilnahmegebühren

#### DGB Tagungszentrum Hattingen

Pro Seminar 1.190,00 € zzgl. Unterkunft + Verpflegung

#### Hotel Farbinger Hof, Bernau (Chiemsee)

Pro Seminar 1.290,00 € zzgl. Unterkunft + Verpflegung

## Betriebliches Eingliederungsmanagement und Prävention

### Prüfungsvorbereitungsseminar Disability Management

Werdet zu Profis für das betriebliche Eingliederungsmanagement und nutzt die Chance, euch als professionelle Lotsen zu qualifizieren. Wir bieten für Expert\_innen im Rahmen der Ausbildung „Certified Disability Management Professional“ (CDMP) in Kooperation mit dem DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung) ein Prüfungsvorbereitungsseminar an. Wir bereiten euch nach unterschiedlichen Schwerpunkten der Ausbildung auf die Abschlussprüfung vor.

#### Inhalt in Stichworten

- Einführung eines Disability Managements im Unternehmen
- Aufgaben des/der Disability Manager\_in
- Kooperation mit inner- und außerbetrieblichen Akteur\_innen
- Rehabilitationsmaßnahmen der Sozialleistungsträger
- Kommunikation zwischen Beteiligten an der Rehabilitation
- Arbeitsrechtliche Aspekte des betrieblichen Eingliederungsmanagements
- Betriebswirtschaftliche Aspekte
- Evaluation und Dokumentation
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

#### Enthaltene Ausbildungsmodulare der DGUV

Arbeitsrechtliche Aspekte des BEM  
Durchführung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements  
Leistungen der Kostenträger Teil 1 und 2  
Analyse der Arbeitstätigkeit und Beurteilung der Leistungsfähigkeit

DGB Tagungszentrum Hattingen 02.12.- 06.12.19 DAM 319473119

[www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127891](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127891)

## Ergonomische Gestaltung von Arbeitsplätzen

### Menschengerechte Arbeitsbedingungen mitgestalten

Beim Thema Ergonomie geht es um weit mehr als um die Anordnung der einzelnen Arbeitsmittel. Die gesamte Atmosphäre am Arbeitsplatz muss stimmen – z. B. die Beleuchtung, das Raumklima und die Arbeitsorganisation. Auch die Verringerung psychischer Fehlbelastungen gehört dazu. Im Seminar klären wir, welche Anforderungen von Menschen an ihre Arbeitsplätze wichtig sind. Dabei konzentrieren wir uns auf Gestaltungsaspekte von Arbeitsplätzen nach ergonomischen Prinzipien. Wir beschäftigen uns auch mit der Planung, Auswahl und Einführung von technischen Arbeitshilfen. Ein weiterer Seminaranliegen ist das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM): Hier geht es um die Kolleg\_innen, die aufgrund einer Erkrankung oder Schwerbehinderung eine besondere Ausstattung am Arbeitsplatz benötigen.

#### Inhalt in Stichworten

- Aufbau des menschlichen Körpers
- Krankheitsbilder
- Praxisbeispiele zur Anpassung eines Arbeitsplatzes
- Handlungsmöglichkeiten zur Gestaltung von Arbeitsplätzen
- Rolle des BEM bei der Umgestaltung
- Ansätze und Methoden der Prävention
- Rechtsgrundlagen
- Aufgaben von Betriebsrat und Schwerbehindertenvertretung
- Ziele und Regelungseckpunkte von Betriebs- und Dienstvereinbarungen

#### Enthaltene Ausbildungsmodulare der DGUV

Arbeitsschutz und Ergonomie  
Analyse der Arbeitstätigkeit  
Beurteilung der Leistungsfähigkeit

DGB Tagungszentrum Hattingen 08.04. - 12.04.19 EGA 319473133

Hotel Farbinger Hof am Chiemsee 08.07. - 12.07.19 EGA 319473091  
09.09. - 13.09.19 EGA 319473106

[www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127537](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127537)

# Ausbildung Disability Management

mit Zertifikat

Beim Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) steht der Mensch im Mittelpunkt. Langzeiterkrankte Beschäftigte bekommen eine Chance, den beruflichen Anschluss nicht zu verlieren und gleichzeitig die Arbeitsunfähigkeit mit gezielten Maßnahmen zu überwinden. Die Disability Manager (CDMP) nehmen in diesem Prozess eine Lotsenfunktion wahr. Sie sorgen für die optimale Wiedereingliederung langzeiterkrankter Arbeitnehmer\_innen in den Betrieb und bringen alle Beteiligten, die dabei helfen können, an einen Tisch. Welche Voraussetzungen sind für die Ausbildung gefragt?

Die Weiterbildung und Prüfung zum »Certified Disability Management Professional« (CDMP) ist für unterschiedliche Personengruppen, die im Bereich des BEM tätig sind, vorgesehen. Dazu gehören:

- Betriebs- und Personalräte, Arbeitnehmervertreter\_innen und Vertreter\_innen von Menschen mit Behinderungen
- Personalverantwortliche und Führungskräfte in Unternehmen
- Arbeitsmediziner\_innen, Betriebs- und Werksärzt\_innen
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, u.a.



Das DGB Bildungswerk BUND bietet die Ausbildung Disability Management in Kooperation mit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) an.

Der Ausbildungsleitfaden der DGUV gliedert die Ausbildung in verschiedene Module. Je nach persönlichem Kenntnisstand müssen unterschiedliche Module absolviert werden. Unsere nachfolgenden Seminare sind so aufgebaut, dass jeweils mehrere dieser geforderten Module inhaltlich abgedeckt werden.

Lasst euch für eure optimale Ausbildungsplanung von uns beraten. Wir freuen uns auf eure Anfrage unter: 02324 / 508 - 313.

Weitere Informationen findet ihr auch online bei der DGUV unter: [www.disability-manager.de](http://www.disability-manager.de)

## Betriebliches Eingliederungsmanagement 1

Die wichtigsten Grundlagen kennenlernen

In einer sich schnell verändernden Arbeitswelt, die immer höhere Anforderungen hat, nehmen arbeitsbedingte Erkrankungen zu. Prävention ist wichtig, um die Arbeitsfähigkeit vor allem der älteren Beschäftigten zu erhalten. Dafür bietet das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) nach dem SGB IX eine gute Grundlage. Es ist Teil eines umfassenden Gesundheitsmanagements für alle Beschäftigten und hilft der betrieblichen Interessenvertretung bei der Verbesserung der Arbeitsbedingungen. Dieses Seminar führt in das BEM und in die Koordination der beruflichen Wiedereingliederung ein. Zusätzlich erklären wir, wie ihr außerbetriebliche Ansprechpersonen findet und euch von ihnen unterstützen lassen könnt.

### Inhalt in Stichworten

- Einführung in das BEM
- Grundlagen zur Prävention
- Belastungen und Beanspruchungen
- Gefährdungsbeurteilung
- Arbeitsbedingte Erkrankungen
- Entschädigung und berufliche Wiedereingliederung
- Aufgaben von Disability Manager\_innen
- Handlungsmöglichkeiten der Betrieblichen Interessenvertretung

### Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Einführung in das Disability Management und Diversity im Arbeitsleben  
Durchführung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements  
Leistungen der Kostenträger Teil 1 und 2

DGB Tagungszentrum Hattingen	25.02. - 01.03.19	BEM1 319473074
	03.06. - 07.06.19	BEM1 319473087
	21.10. - 25.10.19	BEM1 319473112

[www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127624](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127624)

## Betriebliches Eingliederungsmanagement 2

Kenntnisse ausbauen – Vorgehensweise verbessern

Der Fokus des Seminars liegt auf der Gestaltung gesundheitsgerechter Arbeitsplätze für Menschen, die nach langer Erkrankung wieder eingegliedert werden sollen. Profilsysteme spielen dabei eine wichtige Rolle. Mit ihnen kann man sowohl die Fähigkeiten des/der Beschäftigten als auch die Anforderungen des Arbeitsplatzes erfassen. Im Seminar erfahrt ihr auch, warum die Verzahnung mit dem Arbeits- und Gesundheitsschutz wichtig ist und welche Handlungsmöglichkeiten die betriebliche Interessenvertretung in der Praxis hat. Ein weiterer Schwerpunkt sind Kontaktaufnahmen bzw. Gespräche mit Langzeiterkrankten – insbesondere psychisch Erkrankten – im Prozess des Betrieblichen Eingliederungsmanagements. Außerdem beschäftigen wir uns mit wirksamer Prävention im Unternehmen, auch hinsichtlich psychischer Fehlbeanspruchungen.

### Inhalt in Stichworten

- Fehlbelastungen erkennen: die Gefährdungsbeurteilung, Aufbau eines Frühwarnsystems
- Profilsysteme: Analyse der Arbeitstätigkeit und Beurteilung der Leistungsfähigkeit
- Kooperation von inner- und außerbetrieblichen Akteur\_innen
- Kommunikation im Prozess der Hilfeleistung
- Erfolgsfaktoren für BEM-Gespräche
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

### Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Analyse der Arbeitstätigkeit und Beurteilung der Leistungsfähigkeit  
Gesprächsführung im Fallmanagement  
Konfliktbearbeitung und Moderation im BEM

Hotel Farbinger Hof, Bernau (Chiemsee)	06.05. - 10.05.19	BEM2 319473080
DGB Tagungszentrum Hattingen	23.09. - 27.09.19	BEM2 319473136

[www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127625](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127625)

## Betriebliches Eingliederungsmanagement 3

Betriebliche Gesundheitsförderung in der Praxis

Ein ganzheitliches Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) sollte eine systematische Förderung der Gesundheit einschließen. In diesem Seminar vermitteln wir, wie betriebliche Gesundheitsförderung und BEM in der Praxis zusammenwirken. Insbesondere geht es darum, Maßnahmen zu entwickeln, die einer erneuten Arbeitsunfähigkeit nach einer Langzeiterkrankung vorbeugen. Wir gehen ausführlich auf Entstehungsursachen für arbeitsbedingte Erkrankungen ein. Außerdem erläutern wir, welche Faktoren zum Entstehen von Krankheiten und welche zur Gesunderhaltung beitragen. Ziel des Seminars ist es, wesentliche Aspekte bei einer Gestaltung von Arbeitsplätzen aufzuzeigen, die Fehlbelastungen nachhaltig reduzieren.

### Inhalt in Stichworten

- Entstehungsursachen arbeitsbedingter Erkrankungen
- Grundlagen der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Grundlagen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements
- Arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse und ergonomische Prinzipien
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

### Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Arbeitsschutz und Ergonomie  
Analyse der Arbeitstätigkeit und Beurteilung der Leistungsfähigkeit

DGB Tagungszentrum Hattingen	22.07. - 26.07.19	BEM 3319473095
------------------------------	-------------------	----------------

[www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127626](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127626)

## Betriebliches Eingliederungsmanagement 4

Die Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung unterstützen

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) hat sich in der Praxis bewährt – vor allem nach körperlichen Erkrankungen. Die Wiedereingliederung nach einer psychischen Erkrankung bringt neue Herausforderungen mit sich, weil solche Erkrankungen oft tabuisiert werden. Die Betroffenen werden dann als Einzelfälle oder Randerscheinungen übergangen. Unser Seminar greift den Umgang mit psychischen Erkrankungen im Prozess des BEM auf. Wir geben euch praktische Tipps, wie ihr diese besonderen BEM-Prozesse im Betriebsrat begleiten könnt. Einflüsse, die psychische Erkrankungen begünstigen, zeigen wir ebenso wie rechtliche Rahmenbedingungen und Präventionsmöglichkeiten. Anschließend schlagen wir Brücken zu einem BEM-Konzept, das den speziellen Anforderungen gerecht werden kann.

### Inhalt in Stichworten

- BEM in der betrieblichen Praxis
- Rolle der betrieblichen Akteur\_innen
- Spezielle Lösungselemente für Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Hilfreiche Sichtweisen auf psychische Erkrankungen/Krisen
- Handlungssicherheit in Krisensituationen
- Psychische Belastungen und ihre Folgen
- Schnittstellenmanagement
- Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Umgang mit Depressionen und Burnout

### Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Durchführung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements  
Gesprächsführung im Fallmanagement  
Psychische Erkrankungen und Wiedereingliederung Teil 1 und 2  
Konfliktmanagement und Moderation im BEM

DGB Tagungszentrum Hattingen	11.03. - 15.03.19	BEM4 319473132
Hotel Farbinger Hof, Bernau (Chiemsee)	18.11. - 22.11.19	BEM4 319473118

[www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127627](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127627)

## Betriebliches Gesundheitsmanagement

Grundlagen: Psychische Gesundheit systematisch fördern

In eurem Betrieb sind (zu) viele Kolleg\_innen krank? Wenn ihr mit den Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes vertraut seid, könnt ihr im Betriebs- oder Personalrat etwas dagegen tun. Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) trägt vorbeugend und nachhaltig dazu bei, den Krankenstand im Unternehmen zu senken. Für eine erfolgreiche betriebliche Gesundheitspolitik braucht ihr eine systematische und strategisch sinnvolle Vorgehensweise. In diesem Seminar vermitteln wir die wichtigsten Gestaltungsfelder des BGM, mit besonderem Augenmerk auf Arbeitsschutzmaßnahmen und auf die betriebliche Gesundheitsförderung bei psychischen Erkrankungen am Arbeitsplatz. Der Stress- und Burnout-Prävention kommt hier eine besondere Bedeutung zu. Darüber hinaus stellen wir die wesentlichen Bausteine des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) vor.

### Inhalt in Stichworten

- Grundlagen der Prävention und Gesundheitsförderung
- Arbeitsbedingte Erkrankungen und ihre Ursachen
- Grundlagen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Wesentliche Elemente einer betrieblichen Gesundheitspolitik
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Stress, Burn-out und die Folgen
- Fallbeispiele aus der Praxis
- Handlungsmöglichkeiten und Strategien

### Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Betriebliches Gesundheitsmanagement  
Körperliche Erkrankungen und berufliche Wiedereingliederung  
Psychische Erkrankungen und Wiedereingliederung

DGB Tagungszentrum Hattingen	05.08. - 09.08.19	KPG 319473097
	16.09. - 20.09.19	KPG 319473108

[www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127541](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18127541)